

Alison Yang

## Digitales Lernen und Onlineunterricht. Mach es so... nicht so...

2020

<https://doi.org/10.25969/mediarep/13584>

Veröffentlichungsversion / published version

Buch / book

### Empfohlene Zitierung / Suggested Citation:

Yang, Alison: *Digitales Lernen und Onlineunterricht. Mach es so... nicht so...*  
2020. DOI: <https://doi.org/10.25969/mediarep/13584>.

### Nutzungsbedingungen:

Dieser Text wird unter einer Creative Commons -  
Namensnennung - Nicht kommerziell 4.0/ Lizenz zur Verfügung  
gestellt. Nähere Auskünfte zu dieser Lizenz finden Sie hier:

<https://creativecommons.org/licenses/by-nc/4.0/>

### Terms of use:

This document is made available under a creative commons -  
Attribution - Non Commercial 4.0/ License. For more information  
see:

<https://creativecommons.org/licenses/by-nc/4.0/>

# Digitales Lernen und Onlineunterricht

## Mach es so...



### Asynchrones Lernen

Lehrpersonen schaffen Lernsituationen in denen Lernende im eigenen Tempo arbeiten und den Lernstoff verarbeiten können



### Weniger ist mehr

Für die Erledigung von Arbeitsaufträgen benötigen die Lernenden Zuhause fast doppelt so lange; Prioritäten setzen und realistisch bleiben



### Klare Anweisungen geben

Formulieren Sie klare Anweisungen und definieren Sie den Zeitbedarf für die Absolvierung einer Lerneinheit



### Erwartungen definieren

Definieren Sie die Erwartungen und Anforderungen und setzen Sie klare Zeitlimits. (z.B. 2minütige Audioaufnahme anhand einer Checkliste erstellen)



### Empathisch sein

Aufträge haben ein sinnvolles Mass; ermutigen Sie Lernende dazu Online- und Offline-Sequenzen abzuwechseln und sich auszutauschen



### Einheitlich kommunizieren

Alle Anweisungen und Aufträge kommen IMMER über denselben Kanal (z.B. MS Teams, LMS etc.)



### «Bürozeiten» einhalten

Seien Sie zu Bürozeiten online über ein System verfügbar um Support anzubieten, Fragen zu beantworten oder Unklarheiten zu beseitigen



### Feedbacks einholen

Holen Sie sich regelmässige Rückmeldungen Ihrer Lernenden über deren Arbeitsbelastung, Gefühlszustand und Lernfortschritt etc. ein



### Lernverständnis erhöhen

Stellen Sie Ihren Lernenden multimediale Lernmaterialien zur Verfügung und nutzen Sie digitale Tools um interaktive Lektionen zu gestalten



### Lernziele definieren

Formulieren Sie klare und verständliche Lernziele und begleiten Sie den Lernprozess mit formativen und summativen Beurteilungsmethoden



## ... nicht so



### Synchrones Lernen

Interaktion mit den Lernenden erfolgt ausschliesslich synchron via Videokonferenzplattformen und Live-Chats



### Unrealistisch sein

Vergabe täglicher Klassenaufträge und Hausaufgaben, welche die Lernenden in kürzester Zeit erledigen müssen



### Unklar und vage sein

Kommunikation in langen und schwierigen Sätzen, mit komplizierten Anweisungen und unklaren Arbeitsaufträgen



### Zu offene Erwartungen

Vergabe von zu unklaren und offenen Aufträgen und nicht eindeutig formulierte Erwartungen (z.B. mache ein Video über den Mond etc.)



### Zu viel wollen

Mit täglichen Online-Klassensequenzen und zusätzlichen Hausaufgaben die Lernenden überfordern ohne Rücksicht auf deren Wohlbefinden



### Kommunikations-Chaos

Inkonsistente Nutzung unterschiedlichster Plattformen (z.B. Mail, Office365, LMS etc.)



### Immer online

Jede Mail sofort beantworten ohne sich persönliche Pausen zu gönnen (alles was nicht extrem dringend ist, kann zu Bürozeiten erledigt werden)



### Lernende alleine lassen

Den Lernenden keine Möglichkeit geben die eigene Meinung zu äussern und ihren Lernweg selbst zu gestalten, ein Gefühl der Überforderung vermitteln



### Tools live testen

Neue und unbekannte Tools direkt mit den Lernenden zu nutzen kann zu technischen Problemen führen und die Anforderungen unnötig steigern



### Beliebige Aufträge

Die Lernenden mit beliebigen Onlineaktivitäten beschäftigen ohne Abstimmung auf Lernziele und den formativen und summativen Lernprozess

